Dresdner' Pressepost

5. Jahrgang **JULI 2009**

Keine Preisverleihung 2009 durch **Presseclub Dresden**

Ferres tritt vom Erich-Kästner-Preis zurück

Die Schauspielerin Veronica Ferres verzichtet auf die Entgegennahme des Erich-Kästner-Preises 2009 des Presseclubs Dresden für ihre Verdienste bei der Kinderhilfsorganisation Power-Child e. V., welche sich hauptsächlich in Südafrika bemüht, durch Gewaltverbrechen traumatisierte Kinder und Jugendliche physisch und psychisch zu stabilisieren und ein Leben ohne Angst zu ermöglichen. Veronica Ferres dankte dem Presseclub für die ihr zugedachte Ehrung, erklärte aber schriftlich, dass "ich aus zeitlichen

Gründen bei Power-Child e. V. meine bisherige Stellung als Schirmherrin des Vereins nicht mehr ausübe und in Zukunft nur mehr als Botschafterin für den Verein tätig sein kann." Gleichzeitig plädierte Ferres für die Weitergabe des Preises an den Verein Power-Child. Dies sei leider nicht möglich, erläutert Presseclub-Chef Dieter Hoefer, da der Erich-Kästner-Preis laut Vereinsstatut grundsätzlich personenbezogen ist, wünschte Power-Child aber weiterhin viel Erfolg bei seiner wichtigen Arbeit. Die Wahl eines Ersatzkandidaten durch eine kurzfristig einberufene Presseclub Mitgliederversammlung sei aus Termingründen nicht möglich. Deshalb werde die Verleihung des Preises in diesem Jahr ausfallen, sagte Hoefer.

Der Erich-Kästner-Preis des 1991 gegründeten Presseclubs Dresden wird seit 1994 alljährlich vergeben an eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens, die sich in besonderer Weise für Toleranz, Humanität und Völkerverständigung einsetzt. Das Preisgeld von 10.000 Euro stellt der Preisträger einer selbstgewählten karitativen, sozialen oder kulturellen Einrichtung zur Verfügung. Derzeit hat der Presseclub etwa 200 Journalisten, Medienvertreter und Pressesprecher als Mitglieder und trifft sich aller 14 Tage zu Clubabenden, bei denen Politiker, Wirtschaftsvertreter, Künstler und Personen des öffentlichen Lebens den Fragen der Journalisten

Editorial

Liebe Leser,

vor 30 Monaten wurde die Dresdner Sarrasani-Lounge ins Leben gerufen um die Dresdner Pressepost zu supporten.

Mittlerweile ist die Dresdner Sarrasani-Lounge zu einer eigenständigen Institution geworden, auch dank Ihnen, den Lesern der Dresdner Pressepost!

Einen schönen Rest-Sommer wünscht Ihr

Peter Dyroff Chefredakteur

Rede und Antwort stehen. (RF) www.presseclub-dresden.de

6. Dresdner Gewandhaus Dialog

Auch der vergangene Dresdner Gewandhaus Dialog lockte wieder zahlreiche Zuschauer an

Thema diesmal war: "Dubai – zwischen Vision und Realität". Der Geschäftsführer des German Innovation Centers (GIC) in Deutschland, Kai Zuchold, gab einen ausführlichen Einblick in die Welt der wachsenden Wüstenregion, welche auch für deutsche Firmen ein enormes Wirtschaftspoten-

Partner in der westlichen Welt zu finden ist keineswegs einfach, daher unterstützt das GIC

Geschäftsleute, die im arabischen Raum Fuß fassen wollen. Herr Zuchold führte ein in die Welt Dubais, wobei auch geklärt wurde, warum es ausgerechnet in Dubai möglich ist, sich erfolgreich im Ausland ein zweites Standbein aufzubauen. Dubai ist einerseits das Zentrum eines 300 Millionen Einwohnermarktes und andererseits auch die Haupthandelsdrehscheibe zwischen Asien und Europa bzw. Nordafrika. Wenn man mit seiner Firma nach Dubai expandieren möchte muss man viele kleine Details beachten. Angefangen bei der Mentalität der Araber, bis hin zu Zeitspannen, welche man für solch einen Prozess einkalkulieren muss. An diesem Abend wurden die gewaltigen Ausmaße Dubais bestens dargestellt. Als eine der größten Baustellen der Welt ist Dubai eine Stadt zwischen Faszination und Wahnsinn. Gigantische Bauprojekte wie Dubailand, ein Freizeitpark zwanzigmal größer als Disneyland, oder der Nachbau der Sieben Weltwunder, wobei alle 50 Prozent vergrößert abgebildet werden, vermittelt einen ungefähren Eindruck der Dimensionen. Doch kommt es auf die Vermarktung an, denn so treffen die Projekte Dubais auf absoluten Zuspruch und werden sogar teilweise vor Fertigstellung mehrmals wieder verkauft. Wie Herr Zuchold zu sagen pflegt: "No Business like Showbusiness". (DW)

www.gic-dubai.com



Dresdner Sarrasani-Lounge

IIII SARRASANI-LOUNGE IN DER VILLA ST. PETERSBURG

Zu Gast bei IBB Dresden



Ralf Hübner (dpa) im Gespräch mit Manja Lange (Agentur Ö-Grafik) und Peter Eckstein vom Dresden-Marathon



Karin Funke (MDR) und Katlen Traut-



Peter Dyroff (Dresdner Sarrasani-Lounge) mann (Sächsische Zeitung) im Gespräch und Juliane Seling (Medienkontor)



Alexander Trompke (textstore.de) mit Martin Neitzke (ad-rem) und Marko Döring (pixxelarts)



Die HOGA Schloss Albrechtsberg ver- Anja Herrmann (Dresden-Fernsehen) sorgte die Gäste im Auftrag der IBB



mit Andreas Kroemer (Camera 13)

In der Villa St. Petersburg, der Heimat der Privaten Ganztagsgrundschule der IBB Dresden, fand diesmal die Sarrasani-Lounge statt. Das 1872 im Stil des Historismus errichtete Gebäude wird heute von den Grundschulkindern der IBB mit Leben erfüllt. Das grüne, weitläufige Außengelände, welches einst durch die Gartenarchitekten des russischen Zaren gestaltet wurde, bot auch den Lounge-Besuchern Platz für Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten, welche eindrucksvoll vom Schulpartner HOGA Schloss Albrechtsberg präsentiert wurden.

Geschäftsführerin Dagmar Mager führte die Lounge-Gäste durchs Haus und informierte auch die Ausbildungsmöglichkeiten der IBB in den Räumlichkeiten auf Könneritzstraße. Dazu passend präsentierten Schüler der "Privaten Schule IBB gGmbH" Wohlfühlmassagen, die so gut angenommen wurden, dass sogar eine Warteliste geführt werden musste.

Dresdner Medien

Public Solution

Nach langjähriger Entwicklungsarbeit konnte die Firma Public Solution im Herbst vergangenen Jahres ihre Yvio Spielekonsole auf den Markt bringen, 2004 wurde das Unternehmen gegründet, das heißt es gingen vier Jahre voraus, bis sich diese neue Technologie auf dem Markt etablieren konnte. Der Betrieb hat seinen Sitz in Dresden-Klotzsche und beschäftigt 28 Mitarbeiter. Sie arbeiten mit bekannten Spieleautoren zusam-

men, welche Ideen liefern und dann beginnt die aufwändige Produktion. Diese verläuft komplett in Dresden. Das sächsische Unternehmen konnte sogar schon den bekanntesten Verbraucherpreis Deutschlands für Spielwaren in der Kategorie "Für die ganze Familie" für sich verbuchen. Die Spiele werden neben Deutschland auch in Österreich und der Schweiz verkauft. Größere Projekte sind ebenso geplant. (DW)

Gorbitz bringt GoBI

GoBI ist eine neue Internetseite für die Gorbitzer Bevölkerung. U. a. werden hier mit dem Projekt NACHT-BAL-KON den Schlafbedürftigen Hilfestel-

lungen gegeben, wie man auch bei offenem Fenster zu Schlaf kommen kann.

GoBI steht für Gorbitzer-Bürger-Initiative.

GOBI wurde in der Mitte des März 2009 vom Gorbitzer "Kha van de Berch" aus dem Boden gestampft. Van de Berch ist Architektur-

Student und schuf die GoBI, um übersehenes Potential der Stadt am Hang (Gorbitz) gemeinschaftlich zu Tage zu fördern.

Die Initiative spross schnell. Bürger schlossen sich zusammen, ohne sich zu binden, um diesen Stadtteil, wo Wohnungsgesellschaften oder andere Organisationen versagen, noch attraktiver zu machen.

Die GoBI ist als freie Verbesserungs-

Plattform für Gorbitz zu sehen, in welcher man sich mit "du" anspricht. Jeder Gorbitzer kann seine Ideen an GoBI herantragen, diese auf der Internetseite veröffentlichen und damit Gleichgesinnte als Unterstützer und Mitgestalter

finden. Die Verständigung zu Aktionen findet im Themenbereich "Tagung" statt.

GoBI bietet somit eine kommerzund bindungs-freie Interessengemeinschaft, welche ihren Stadtteil aktiv mitgestaltet.

www.gobi-dresden.wg.vu

AUSGEFALLENES

Jeder hat davon schon mal gehört, kaum einer hat es schon mal richtig ausprobiert: LINE DANCE, Für

alle, die schon immer mal mehr darüber wissen wollten, gibt es jetzt ein neues Magazin aus Dresden: LI-VING LINE DANCE. Im März startete das neue - sehr hochwertige - Magazin mit doch schon 66 Seiten. Das Layout überzeugt auf

den ersten Blick. Es trifft den thematischen Nagel auf den Kopf. Auch die kleinen Details zeugen von viel Liebe zum Gegenstand. Die vielen lebendigen und gut in Szene gesetzten Fotos begeistern den Kenner und wecken die Neugier des Neulings. Hier waren gute Grafiker am Werk.

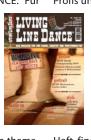
Inhaltlich bietet dieses Magazin so einiges – hier ist für alle etwas dabei. Berichte über Meisterschaften und Feste verdeutlichen vor allem

eines: den Spaß an dieser Sportart. Der rote Faden in diesem Heft heißt: Profis und Amateure gemeinsam. So

> findet sich ein Portrait von Enrico Adler, dem mehrfachen Deutschen Meister und Europameister, neben einem Interview mit Michael Bully Herbig. Egal ob Sie als Kind, als Paar oder als Gruppe dem Linedance frönen wollen - in diesem

Heft finden Sie alle nötigen Informationen. Nicht nur Reisetipps und Tanzkurse bilden den Linedancer, auch der historische Artikel hält viele bemerkenswerte Informationen bereit. Und als kleines Bonus: es gibt kaum Werbung und wenn Werbung, dann thematische. Klasse.

Das Heft ist sehr gelungen und man wünscht der Redaktion viele weitere so tolle Hefte und die ihr zustehende Resonanz. (KNa)



"Unwetter und wie Sie sich schützen können"



HITRADIO-RTL-Wetterexperte veröffentlicht Buch mit Tipps

Der Klimawandel bringt immer mehr Extreme. Die Temperaturen steigen, Hitzewellen schwappen über das Land, Gewitter und Stürme ziehen durch.

Deshalb hat HITRADIO-RTL-Wetterexperte Dr. Karsten Brandt ein Buch mit Tipps herausgegeben: "Unwetter und wie Sie sich schützen können". In Zusammenarbeit mit den Diplom-Meteorologen Michael Kienzle und Simon Trippler ist es im Bouvier-Verlag erschienen.

"In dem Nachschlagewerk geht es unter anderem um richtiges Verhalten bei Gewitter und um nahendes Hochwasser", erzählt der Karsten Brandt. "Zudem enthält es wertvolle Informationen zum Thema Versicherungen."

Dr. Karsten Brandt versorgt jeden Morgen die Hörer von HITRA-DIO RTL mit aktuellen Informationen rund um das Wetter. In "Guten Morgen Sachsen" ist er immer zur vollen und halben Stunde zu hören

Passend zum Buch hat Dr. Karsten Brand auch eine Prognose für den Sommer 2009 erstellt. Leider kann er für die nächsten Monate nicht das versprechen, was sich viele unter Sommerwetter vorstellen: "Über Wochen anhaltender, ungetrübter Sonnenschein bei hohen Temperaturen ist unwahrscheinlich", sagt Karsten. "Ich gehe von einem sehr wechselhaften Sommer 2009 aus."

In den kommenden Monaten ist mit ständig wechselnden Tief- und Hochdruckgebieten zu rechnen, die kräftige Schauer und Gewitter auslösen werden. "Immer wieder wird heiße Luft durch kältere abgelöst, so dass es in der Atmosphäre ordentlich brodelt", erklärt der HITRADIO-RTL-Wetterexperte. "Das dürfte wirklich ein richtiger "Donner-Sommer" werden!"



Mobil mit Fahrrad, Bus und Bahn

heißt ein noch druckfrischer, sehr aufschlussreicher Flyer der Landeshauptstadt Dresden als Gemeinschaftsproduktion mit der Hauptabteilung Mobilität der TU Dresden und dem Bundesverkehrsministerium. Ein Stadtplan der Bike-and-Ride-Anlagen an Eisenbahn und Straßenbahn verschafft einen Überblick über die Lage und Kapazität der zum Teil überdachten Fahrrad-Abstellplätze. Kostenlos erhältlich im Rathaus und in allen Ortsämtern. (RF)



Sport frei!

Soeben erschienen ist eine Broschüre der Landeshauptstadt "Sport in Dresden 2009/2010" mit Angeboten, Tipps, Adressen von Sportvereinen und Verbänden mit Ansprechpartnern, Bäder, Sporteinrichtungen, Uni-Sport, Behindertensport und Schulsport. In mehr als 370 Dresdner Sportvereinen sind derzeit über 60.000 Mitglieder tätig. Auf 100 Seiten bietet das praktische Quartheft alles, was den Sportsfreund, Fitnessfan und Organisator interessiert. Auflage 10.000 Stück. Erhältlich ist die Broschüre im Sportstätten- und Bäderbetrieb auf der Freiberger Str. 31. (RF)



Wegweiser mit Wanderplan: Cossebaude und Oberwartha

Eine schön bebilderte und übersichtliche Broschüre der Landeshauptstadt Dresden als Wegweiser für die Ortschaften Cossebaude, Oberwartha und Niederwartha ist frisch herausgekommen. Neben amtlichen Adressen findet man Kontakte zu Vereinen, Kirchgemeinden, sozialen Einrichtungen, Ärzten und Apotheken, Stadtteilbibliothek und Feuerwehr. Besonders begrüßt wird der eingelegte Ortschaftsplan mit Straßenverzeichnis und eingezeichneten DVB-Buslinien, Wanderwegen, Elberadweg, Regionalverkehr, Aussichtspunkten und Gasthäusern. Die Höhen oberhalb Cossebaude von Merbitz über Rennersdorf, Weistropp bis Wildberg sind eine ideale Wanderlandschaft mit Fernblick. Die kostenlose Broschüre ist erhältlich im Dresdner Rathaus, in der Verwaltungsstelle Cossebaude sowie in allen Ortsämtern. (RF)



Humboldt bei URANIA

Das neue Programm des URANIA-Vortragszentrums für September 2009 bis Februar 2010 liegt aus. Ein Hauptthema unter 54 Veranstaltungen ist ein Vortrag zum 150. Todestag von Alexander von Humboldt, einem der letzten Universalgelehrten. Aber auch Namen wie Paracelsus, Haydn, Calvin, Marcolini, Orgelbau Jehmlich und Schriftsteller Sandor Marai sind vertreten. Daneben eine Vielzahl von Länderoder Landschaftsportraits. Erhältlich ist die Broschüre bei URANIA auf der Strehlener Straße14. (RF)

Namen & Nachrichten



Daniel Schuhmacher von DSDS besuchte HITRADIO RTL und schaute sich in Dresden um

Er ist der Schwarm vieler Mädchen und der Traum zahlreicher Schwiegermütter: DSDS-Gewinner Daniel Schuhmacher. Er war jetzt in Dresden zu Gast und weckte die Sachsen bei HITRADIO RTL in "Guten Morgen Sachsen". Zusammen mit Moderator Mark Mathew schmiss er die Hörer aus den Federn. Zudem stellte er seine CD "The Album" vor.

Stella Nyarko verstärkt Verlagsteam der SPIESSER GmbH und verantwortet "Neue Geschäftsbereiche"

Qualitätsmarke für Jugendkommunikation erweitert Aktivitäten neben Print und Online

Die SPIESSER GmbH, Herausgeberin der gleichnamigen Jugendzeitschrift sowie des Online-Jugendmagazins SPIESSER.de, verstärkt die Verlagsleitung: Stella Nyarko (Jg. 1982), ist seit Mai neu an Bord des unabhängigen Verlagshauses mit Sitz in Dresden und verantwortet dort den frisch geschaffenen Bereich "Neue Geschäftsbereiche".

Die gebürtige Essenerin hat in Weimar und Lyon Kultur-, Kommunikations- und Medienwissenschaften studiert. Ihre Sporen verdiente sie sich in den Bereichen PR. Journalismus und Marketing. Vor ihrem Wechsel zu SPIESSER arbeitete die 27-Jährige bei der Beratungsagentur Klenk & Hoursch Corporate Communications in Frankfurt am Main. Bei SPIESSER zählen die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle sowie die Weiterentwicklung der Marke, unter anderem in den Bereichen Jugendmarketing und Merchandising, zu ihren Hauptaufgaben.

HITRADIO RTL sahnt Hörfunkpreise ab

HITRADIO RTL gehört auch in diesem Jahr zu den besten Radiomachern Mitteldeutschlands. Bei der Hörfunk-Preisverleihung am 26. Juni in Dresden hat der Sender gleich zwei zweite Preise abgesahnt.

Eine der Auszeichnungen ging an Moderator Mirko Jacob von "Guten Morgen Sachsen". Die andere Silbermedaille bekam Redakteurin Beate Dietze.



Herbert Köfer, letzter lebender Darsteller des DEFA-Films "Hände hoch oder ich schieße", hier mit Tochter Mirjam Köfer, anlässlich der Filmpremiere bei den Filmnächten am Elbufer. (ToK)

MITTELPUNKT Das Dresdner Magazin für alle im besten Alter

Jetzt die digitale Ausgabe für Ihren PC kostenlos abonnieren! www.mittel-punkt.net



Namen & Nachrichten



der Nächste bitte...

Nach Silber nun Platin! Die renommierte "league of american communications professionals" verlieh der Werbeagentur wollmerstaedt.communications in San Diego den internationalen Vision-Award in seiner höchsten Stufe. Mit der Nutzenbilanz "Eine Bank für uns" für die Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg konnte die Dresdner Agentur unter mehr als 3.500 Einsendungen zum wiederholten Male ihre Spitzenqualität in Konzept, Text und Design eindrucksvoll bestätigen.



SDV - Die Medien AG holt den mailingtage-Award in Silber (Kategorie: Digitaldruck-Mailing) für "Happy Valentine"

Damit prämiert die Jury das Unternehmen für ein Eigenmailing zur Printworld, ein Web-to-Print-Portal für den Versand bildpersonalisierter Postkarten. Zum Messeauftritt auf den 10. mailingtagen zog Vorstandsvorsitzender Christoph Deutsch eine positive Bilanz. (SM)



Sachsens Kultusminister schmiss bei HITRADIO RTL die Kids aus den Federn

Sachsens Kultusminister Roland Wöller hat am Tag der Zeugnisausgabe Sachsens Kinder und Lehrer aus den Federn geschmissen. Der Politiker war bei "Guten Morgen Sachsen" bei HITRADIO RTL zu Gast und bedankte sich im Programm bei allen Lehrern und Schülern für die Anstrengungen im zu Ende gegangenen Schuljahr. Er wünschte allen schöne Ferien.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Die Kaderschmiede GbR Orgus/Heinrich/Holzmüller, Pillnitzer Straße 28, 01069 Dresden

OBJEKT- UND REDAKTIONSLEITUNG Peter Dyroff (V.i.S.d.P.), Fon: (0351) 44032860, Fax: (0351) 2727245, E-Mail: peter.dyroff@dresdner-pressepost.de

MITWIRKENDE DIESER AUSGABE Roland Fröhlich (RF), Toni Kretschmer (ToK), Sabine Mutschke (SM), Katja Naumann (KNa) und Dana Wittich (DW), PR-Agenturen, Presseinformationen und -freigaben Fotos Toni Kretschmer, dyri1, Messe Nürnberg, Pressefreigaben

ANZEIGEN Fon: (0351) 2729955, Fax: (0351) 2727245, E-Mail: peter.dyroff@dresdner-pressepost.de, Es gilt die Anzeigenpreisliste 1 vom 1. April 2007

VERTRIEB Eigenvertrieb

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Veranstaltungsdaten ohne Gewähr. Es wird keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen und Fotos übernommen. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge sinnwahrend zu kürzen. Jeglicher Nachdruck von Fotos, Zeichnungen und Artikel, auch auszugsweise, bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Herausgebers. Die Urheberrechte für vom Herausgeber erstellte Anzeigenentwürfe bleiben bei "Die Kaderschmiede GbR". Die Dresdner Pressepost erscheint normalerweise als monatliche Digitalzeitung, kostenfrei.

Im Rahmen der digitalen Ausgabe werden auch Links zu Internetinhalten anderer Anbieter bereitgestellt. Auf den Inhalt dieser Seiten haben wir keinen Einfluss; für den Inhalt ist ausschließlich der Betreiber der anderen Website verantwortlich. Trotz der Überprüfung der Inhalte im gesetzlich gebotenen Rahmen müssen wir daher jede Verantwortung für den Inhalt dieser Links bzw. der verlinkten Seite ablehnen.